

Schlosspark Stammheim

Früher stand hier einmal ein echtes Schloss, heute ist davon nur noch der Park erhalten. Der aber ist besonders schön mit alten Bäumen, Wiesen und Wegen, einem tollen Ausblick auf den Rhein und vielen Skulpturen. Hier kannst du spielen, Kunst anschauen und ein Picknick machen.



Linie: 151, 152, 156
Haltestelle: Egonstraße

Lieblingsorte

In den kleinen Texten rund um den Stadtplan erzählen dir Karla Känguru und Karlichen, an welchen Orten sie besonders gern unterwegs sind. Findest du alle Fahnen mit Karlas Lieblingsorten im Plan?

Wo ist deine Kita? Wo wohnst du? Wo ist dein Lieblingsort in deinem Viertel? Zeichne oder klebe doch deine eigenen wichtigen Orte in den Plan ein.



Hier geht's nach
Leverkusen

Diinnwalder Wald

Dieser Wald ist das größte zusammenhängende Waldstück auf Kölner Boden. Hier gibt es Naturschutzgebiete, Seen, Wanderwege, schöne Fahrradstrecken und einen Wildpark. Im Park leben Wildschweine, Damwild, Muffelwild und Wisente. Der Park hat immer geöffnet und kostet keinen Eintritt. Auch sehr schön: das Waldbad am Rande des Diinnwalder Waldes. Hier kannst du nicht nur schwimmen, sondern auch zelten und Minigolf spielen.



Linie: 4, 154, 155, 156, 157, 260, 434
Haltestelle: Leuchterstraße

Straßenbahnmuseum Thienenbruch

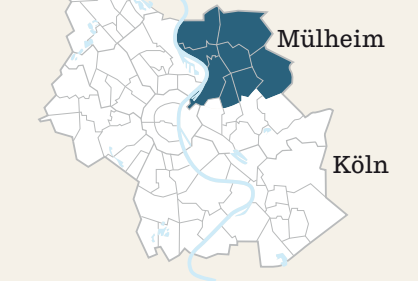
Kannst du dir vorstellen, dass die ersten Straßenbahnen in Köln von Pferden gezogen wurden? Das ist fast 150 Jahre her. Mit diesen Pferdebahnen begann die Geschichte der Kölner Straßenbahn - und deshalb gibt es hier im Museum einen solchen Pferdebahnwagen zu sehen. Aber nicht nur das: Auch viele andere historische Wagen und spannende Geschichten über die Straßenbahn findest du in Thienenbruch. Bitte überprüfe vor deinem Besuch unbedingt, ob das Museum geöffnet hat.



Linie: 3, 18
Haltestelle: Thienenbruch

Köln Mülheim

Mülheim ist der Stadtbezirk 9 von Köln. Er umfasst die Stadtteile Buchforst, Buchheim, Dellbrück, Diinnwald, Flittard, Höhenhaus, Holweide, Mülheim und Stammheim.



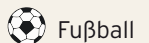
Legende



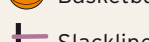
Spielplatz



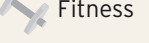
Sportfläche für:



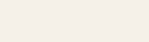
Fußball



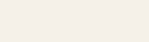
Basketball



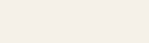
Tischtennis



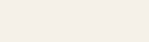
Slackline



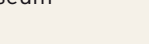
Fitness



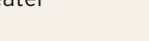
Klettern



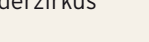
gute Fahrradstrecke



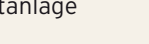
Museum



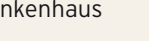
Theater



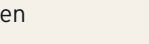
Kinderzirkus



Fortanlage



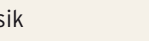
Krankenhaus



Lesen



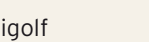
Treffpunkt



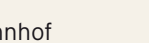
Musik



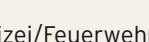
Grundschule



Minigolf



Bahnhof



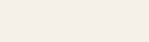
Polizei/Feuerwehr



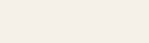
Beratung



Anzeigen



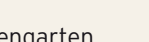
Atelier
Freudensprung



Stuntwerk



Köln Bäder



Palmengarten



KVB



Köln Bäder



Stuntwerk



Palmengarten

Illustration: www.FrauSonnenberg.de
Quelle Kartenmaterial: Stadtbezirkskarten der Stadt Köln

Hier geht's nach
Chorweiler

Hier geht's nach
Nippes

Rheinpromenade

Einfach mal am Rhein entlang laufen oder radeln und durch die verschiedenen Stadtteile stromern: vom Deutzer Rheinboulevard durch den Rheinpark, dann am Hafen und an Industriegebäuden vorbei und über die Katzenbuckelbrücke, anschließend durch das alte und das moderne Mülheim und schließlich am Stammheimer Ufer entlang bis zum Skulpturenpark. Du siehst unterschiedliche Landschaften, Menschen aus aller Welt und viele Boote und Schiffe.



Linie: 4
Haltestelle: Grünstraße

Kölner Rheinpark

Im Kölner Rheinpark, nahe der Zoo-Brücke, befindet sich das Jugendzentrum digital. Das offene Haus bietet spannende Aktionen rund um Medien und Digitalisierung. Das Herzstück ist das Jugendmediencafé, das themenspezifische Angebote für alle Altersgruppen bereithält. Unter der Zoo-Brücke lädt zudem ein Familienpark mit einer Streetball- und Basketballfläche, zwei Trampolinen, einer Boulderwand, Minigolf und vielen weiteren Spielmöglichkeiten zum Verweilen ein.



Linie: 1, 3, 4, 9
150, 153, 196, 260
Haltestelle: Bahnhof Deutz/Messe

Hier geht's zur
Innenstadt

Hier geht's nach
Kalk

Carlswerk

Dieses riesige Industriegelände in der Schanzstraße war früher eine Fabrik für Kabel, Drähte und Seile aus Kupfer und Aluminium. Heute gibt es hier viel zu entdecken: Du kannst in den alten Hallen ins Theater gehen, in einer Boulderhalle

klettern, im Café oder Restaurant eine Limo trinken oder im Carlsgarten beim Gärtnern helfen.



Linie: 4, 150, 151, 152, 153, 155, 156, 260, 434
Haltestelle: Keupstraße



